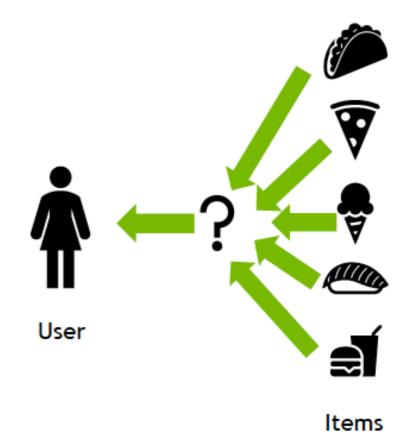


Anwendungsbeispiel 3: Recommender-Systeme

Anwendungen der linearen Algebra

Studiengang Data Science

Cédric Huwyler



Anwendungsbeispiel nächste Stunde: Movie Recommender

simplemovierecommender.pythonanywhere.com

Simple Movie Recommender

Based on the small Movie Lens dataset with movies until 2018 and cosine similarity.

find movies

Top 20 recommendations for Hackers (1995)

Title	Similarity	Genres
Swordfish (2001)	0.4526	Action Crime Drama
Snake Eyes (1998)	0.4485	Action Crime Mystery Thriller
Dude, Where's My Car? (2000)	0.4028	Comedy Sci-Fi
Short Circuit 2 (1988)	0.3953	Comedy Sci-Fi
Antitrust (2001)	0.3888	Crime Drama Thriller
Not Another Teen Movie (2001)	0.3815	Comedy
Lethal Weapon 4 (1998)	0.3800	Action Comedy Crime Thriller
Demolition Man (1993)	0.3796	Action Adventure Sci-Fi
	Swordfish (2001) Snake Eyes (1998) Dude, Where's My Car? (2000) Short Circuit 2 (1988) Antitrust (2001) Not Another Teen Movie (2001) Lethal Weapon 4 (1998)	Swordfish (2001) 0.4526 Snake Eyes (1998) 0.4485 Dude, Where's My Car? (2000) 0.4028 Short Circuit 2 (1988) 0.3953 Antitrust (2001) 0.3888 Not Another Teen Movie (2001) 0.3815 Lethal Weapon 4 (1998) 0.3800

Mini-Challenge



Anwendungen der linearen Algebra Fachexperten: Roger Burkhardt, Cédric Huwyler

FS 2023

Mini-Challenge 3 zum Thema Recommender-Systeme

In der dritten Mini-Challenge befassen wir uns mit Recommender-Systemen. Diese schlagen uns aufgrund unserer bisherigen Konsumpräferenzen neue Produkte vor, die wir auch mögen könnten. Recommender-Systemen begegnen wir in unserem digitalen Alltag typischerweise mehrmals täglich:

Aufgrund unserer bisherigen Historie (und, wie wir sehen werden, derjenigen von anderen Usern) schlägt uns zum Beispiel Youtube neue Videos, Netflix neue Filme und Serien, Spotify und Soundcloud neue Musik, Digitec und Amazon neue Produkte, Facebook und LinkedIn neue Freunde, NZZ und 20 Minuten neue Artikel, Google Play und Apple Store neue Apps, Google Maps und Trip Advisor neue Restaurants, die SBB App mögliche heutige Reisedestinationen, Partnerschaftsplattformen neue Partner vor, etc.

Manche solche Systeme nutzen wir aktiv und bewusst, die Präsenz anderer bemerken wir vielleicht gar nicht. Recommender-Systeme haben typischerweise entweder für dich einen Nutzen (Vereinfachung des Entdeckungsprozesses), für die Firma (Cross-Selling / weiteren Konsum begünstigen) oder für beide. Wem ein Recommender-System nützt ist oft kritisch zu hinterfragen - in vielen Fällen gewichtet die Firma ihre Interessen höher als deine. Zum Beispiel hat Youtube den Anreiz, dir jeweils viele kurze Videos ohne grossen Inhalt zu präsentieren, um dich länger auf der Plattform zu halten und mehr Werbung konsumieren zu lassen. Anstatt Videos vorgeschlagen zu bekommen, die dir im Leben tatsächlich einen Mehrwert bieten, wirst du etwas übertrieben gesagt ein von banalen Videos abhängiger Konsument.

Übung

Überlege dir, welche Recommender-Systeme du täglich nutzt. Welche davon sind klar als Recommender-Systeme erkennbar, welche vielleicht weniger? Hinterfrage auch kritisch, welche dieser Systeme eher dir und welche eher der Firma einen Mehrwert bieten. Welchen Mehrwert möchtest du aus dem Recommender-System ziehen und an welchem Mehrwert mag die Firma interessiert sein?

Musterlösun

Zu dieser Minichallenge existiert (bewusst) keine Musterlösung. Du kannst sie aber gerne zur Durchsicht und Kommentierung uns entweder in einer der Kontaktstunden vorstellen oder zuschicken (cedric.huwyler@hnw.ch).

Libraries:

Es reicht in dieser Übung aus, die folgenden Python-Libraries zu benutzen

In [2]: import numpy as np
 import pandas as pd
 import matplotlib.pyplot as plt

Recommender-Systeme



















Google Ads

























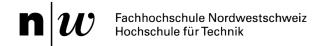






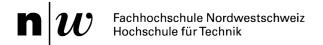






Mehr dazu bei ...





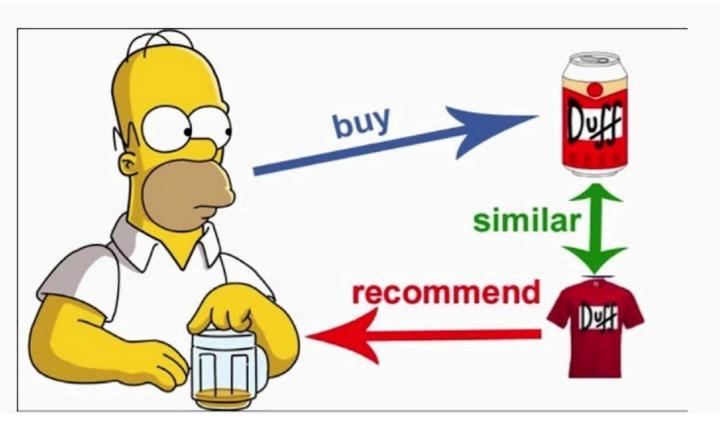
Lernziele dieser Lektion

- Du weisst, was ein Recommender-System ist und in welchen Anwendungsbereichen es grob eingesetzt wird.
- Du hast verstanden, was Collaborative Filtering ist und welche Rolle die Interaktionsmatrix dabei spielt.
- Du kennst die Cosine-Similarity als Ähnlichkeitsmass für Vektoren und kannst diese für zwei beliebige Vektoren berechnen.
- Du verstehst, was eine Ähnlichkeitsmatrix ist, insbesondere ihre Eigenschaften und wie sie effizient berechnet wird.
- Du verstehst, wie die Cosine-Similarity benutzt werden kann, um Empfehlungen zu machen.

Wofür werden Recommender eingesetzt?

- Auf Online-Plattformen (E-Commerce, Medien, Entertainment, Soziale Netze, ..)
 - Up- und Cross-Selling
 - Alternativen zu nicht-verfügbaren Produkten anbieten
 - Erhöhung der Loyalität der bestehenden Benutzer:innen
- Personalisierte Angebote für bestehende Kund:innen. Zum Beispiel:
 - Empfehlung von Finanzprodukten im Banking- und Versicherungsbereich
 - Marketing-Kampagnen wie Migros Cumulus welche Gutscheine werden ausgestellt?
- Charakterisierung von Kund:innen für Segmentierungen
 - Fallbeispiel Saviva: Ähnlichkeitsgruppen für Bestellkunden
- Personalisierte Behandlung in der Medizin, usw.

Inhalts- und kollaborationsbasierte Recommender



Bildquelle: Ming Zhi Sha

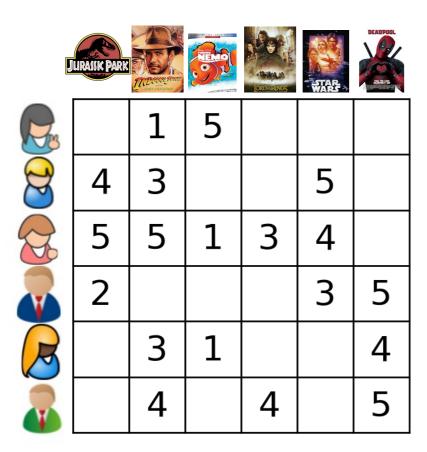
Inhaltsbasiert

Empfehlung aufgrund von ähnlichen Produkteigenschaften

Kollaborationsbasiert

Empfehlung, weil andere Benutzer:innen dieses Produkt zusätzlich oft auch noch konsumiert haben

Item-Based Collaborative Filtering



Interaktionsmatrix *X*:

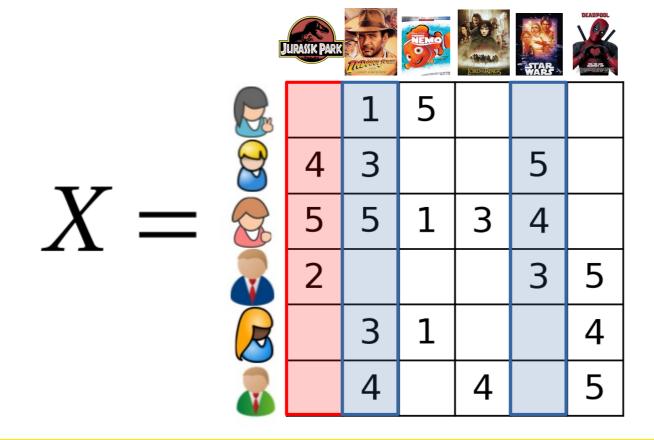
Datengrundlage für Collaborative Filtering

Item-Based Collaborative Filtering (IBCF):

- **Axiom:** Zwei Filme sind ähnlich, wenn sie von möglichst vielen Benutzer:innen ähnlich bewertet wurden.
- Konsequenz: Mag Person A den Film X, so empfehle ihr auch den zu X ähnlichsten Film Y.

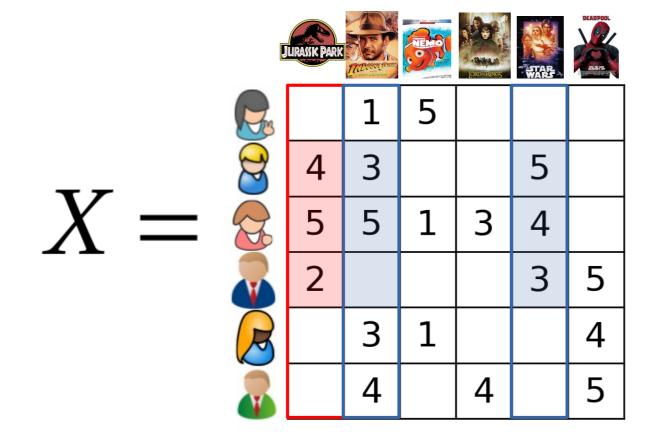
Ähnlichkeitsmasse zwischen Vektoren

"Zwei Filme sind ähnlich, wenn sie von möglichst vielen Benutzer:innen ähnlich bewertet wurden."



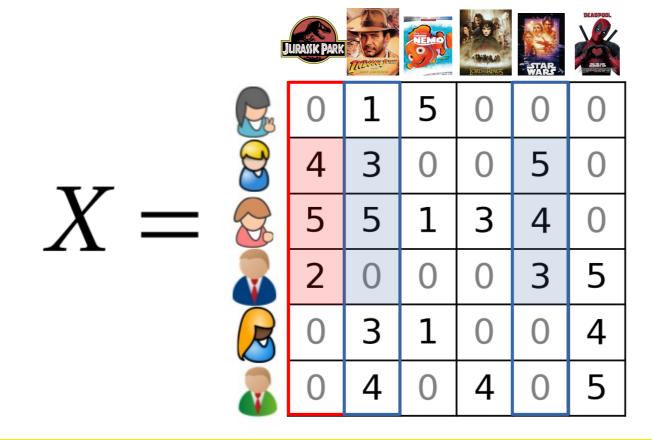
Ähnlichkeitsmasse zwischen Vektoren

"Zwei Filme sind ähnlich, wenn sie von möglichst vielen Benutzer:innen ähnlich bewertet wurden."

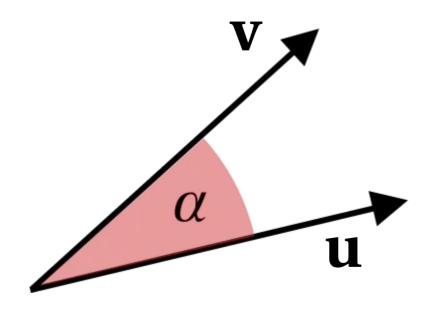


Ähnlichkeitsmasse zwischen Vektoren

"Zwei Filme sind ähnlich, wenn sie von möglichst vielen Benutzer:innen ähnlich bewertet wurden."



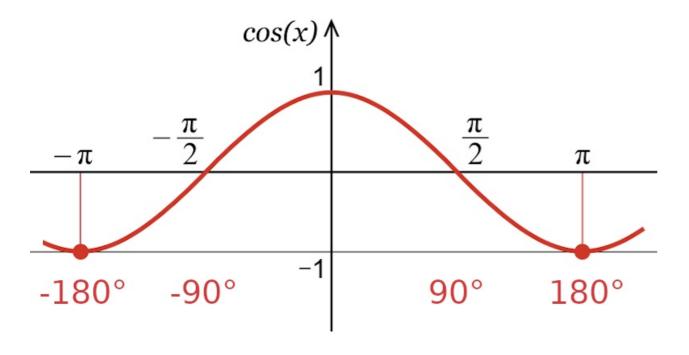
Repetition: Die Zwischenwinkelformel



$$\cos \alpha = \frac{\mathbf{u} \cdot \mathbf{v}}{|\mathbf{u}| \, |\mathbf{v}|}$$

$$\mathbf{u} \cdot \mathbf{v} = |\mathbf{u}| |\mathbf{v}| \cos \alpha = u_1 v_1 + u_2 v_2 + \dots + u_n v_n$$

Repetition: Die Zwischenwinkelformel



$$\cos \alpha = \frac{\mathbf{u} \cdot \mathbf{v}}{|\mathbf{u}| |\mathbf{v}|}$$

Spezialfall:

$$u_i$$
, $v_i \ge 0 \ \forall i$

$$\Rightarrow \alpha \in [-90^{\circ}, 90^{\circ}]$$

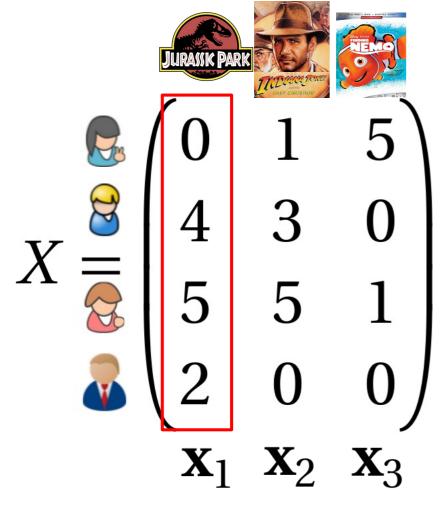
$$\Rightarrow \cos \alpha \in [0,1]$$

Die Cosine-Similarity

$$s(\mathbf{u}, \mathbf{v}) = \cos \alpha = \frac{\mathbf{u} \cdot \mathbf{v}}{|\mathbf{u}| |\mathbf{v}|}$$

- + Benötigt die Kosinusfunktion nicht
- + symmetrisch
- + Erzeugt automatisch Werte auf Skala zwischen 0 und 1
- + Sehr effizient zu berechnen
- + Berücksichtigt im Zähler nur Fälle, wo beide Bewertungen vorliegen
- .. ist natürlich nur ein Modell für Ähnlichkeit!

Übung: Berechnung der Cosine-Similarity



Gegeben sei die folgende Interaktionsmatrix X.

Berechne alle Cosine-Similarites zwischen den drei Filmen.

$$s_{ij} = \cos \alpha = \frac{\mathbf{x}_i \cdot \mathbf{x}_j}{|\mathbf{x}_i| |\mathbf{x}_j|}$$

Welchen Film würdest du einer Person empfehlen, die den ersten Film mag?

Die Ähnlichkeitsmatrix S

$$s_{ij} = \frac{\mathbf{x}_i \cdot \mathbf{x}_j}{|\mathbf{x}_i| \, |\mathbf{x}_j|}$$

$$s_{12} = s_{21} \approx 0.93$$

$$s_{13} = s_{31} \approx 0.15$$

$$s_{23} = s_{32} \approx 0.33$$

$$S = \begin{pmatrix} 1 & 0.93 & 0.15 \\ 0.93 & 1 & 0.33 \\ 0.15 & 0.33 & 1 \end{pmatrix}$$

- S ist quadratisch:
 Anzahl Zeilen und Spalten = Anzahl Produkte
- S ist symmetrisch
- Alle Elemente von S sind zwischen 0 und 1
- Diagonalelemente von S sind 1

Berechnung der Ähnlichkeitsmatrix mit Python

$$s_{ij} = \frac{\mathbf{x}_i \cdot \mathbf{x}_j}{|\mathbf{x}_i| \, |\mathbf{x}_j|}$$

Gegeben sei die Interaktionsmatrix *X*:

Wie könnte nun die ganze Ähnlichkeitsmatrix *S* mit Python berechnet werden?

Welchen Ansatz würdest du wählen?

Berechnung der Ähnlichkeitsmatrix mit einem For-Loop

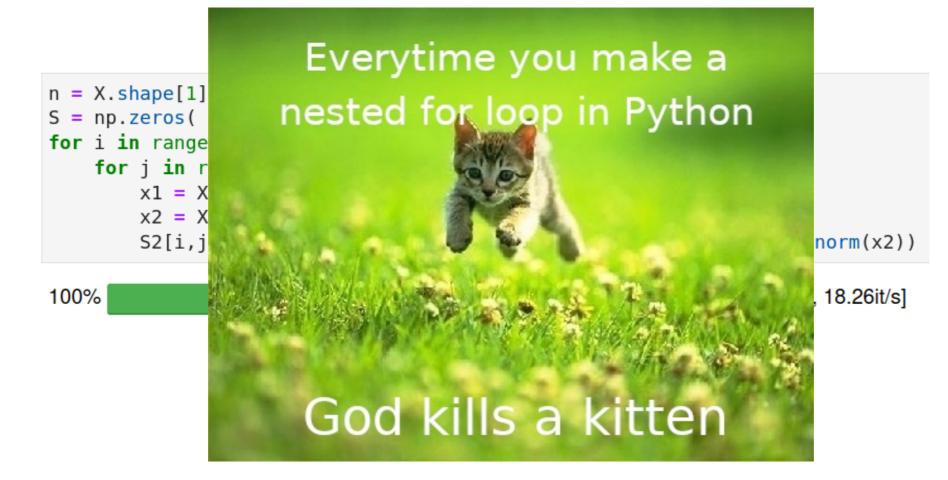
```
n = 9724

n = X.shape[1]
S = np.zeros((n, n))
for i in range(n):
    for j in range(n):
        x1 = X[:,i]
        x2 = X[:,j]
        S2[i,j] = np.dot(x1, x2) / (np.linalg.norm(x1)*np.linalg.norm(x2))

100%

9724/9724 [06:58 < 00:00, 18.26it/s]</pre>
```

Berechnung der Ähnlichkeitsmatrix mit einem For-Loop



Berechnung der A

n = X.shape[1]
S = np.zeros(
for i in range
 for j in r
 x1 = X
 x2 = X
 S2[i,j]

100%



em For-Loop

norm(x2))

18.26it/s]

Berechnung der Ähnlichkeitsmatrix mit Python

$$s_{ij} = \frac{\mathbf{x}_i \cdot \mathbf{x}_j}{|\mathbf{x}_i| \, |\mathbf{x}_j|}$$

Gibt es einen Weg, die Ähnlichkeitsmatrix S ausschliesslich über Matrizenmultiplikationen zu berechnen?

- + Keine Zeitverluste über for-Loops
- + Arbeitslast kann beliebig auf CPU, mehreren CPUs oder GPUs verteilt werden

Vektorisierte Berechnung der Ähnlichkeitsmatrix

$$X = \begin{pmatrix} | & | & | \\ \mathbf{x}_1 & \mathbf{x}_2 & \cdots & \mathbf{x}_n \\ | & | & | \end{pmatrix}$$

$$X^{T}X = \begin{pmatrix} \mathbf{x}_{1} & \mathbf{x}_{1} & \mathbf{x}_{1}^{T}\mathbf{x}_{2} & \cdots & \mathbf{x}_{1}^{T}\mathbf{x}_{n} \\ \mathbf{x}_{2} & \mathbf{x}_{2} & \cdots & \mathbf{x}_{n} \\ \mathbf{x}_{n} & \mathbf{x}_{n} & \mathbf{x}_{n} \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \mathbf{x}_{1}^{T}\mathbf{x}_{1} & \mathbf{x}_{1}^{T}\mathbf{x}_{2} & \cdots & \mathbf{x}_{1}^{T}\mathbf{x}_{n} \\ \mathbf{x}_{2}^{T}\mathbf{x}_{1} & \mathbf{x}_{2}^{T}\mathbf{x}_{2} & \cdots & \mathbf{x}_{2}^{T}\mathbf{x}_{n} \\ \vdots & \vdots & \vdots & \vdots \\ \mathbf{x}_{n}^{T}\mathbf{x}_{1} & \mathbf{x}_{n}^{T}\mathbf{x}_{2} & \cdots & \mathbf{x}_{n}^{T}\mathbf{x}_{n} \end{pmatrix}$$

Vektorisierte Berechnung der Ähnlichkeitsmatrix

$$S_{ij} = \frac{\mathbf{x}_{i} \cdot \mathbf{x}_{j}}{|\mathbf{x}_{i}| |\mathbf{x}_{j}|} = \mathbf{x}_{i} \cdot \mathbf{x}_{j}$$

$$|\mathbf{x}_{i}| = |\mathbf{x}_{j}| = 1$$

$$S = \begin{pmatrix} \mathbf{x}_{1}^{T} \mathbf{x}_{1} & \mathbf{x}_{1}^{T} \mathbf{x}_{2} & \dots & \mathbf{x}_{1}^{T} \mathbf{x}_{n} \\ \mathbf{x}_{2}^{T} \mathbf{x}_{1} & \mathbf{x}_{2}^{T} \mathbf{x}_{2} & \dots & \mathbf{x}_{2}^{T} \mathbf{x}_{n} \\ \vdots & \vdots & \vdots & \vdots \\ \mathbf{x}_{n}^{T} \mathbf{x}_{1} & \mathbf{x}_{n}^{T} \mathbf{x}_{2} & \dots & \mathbf{x}_{n}^{T} \mathbf{x}_{n} \end{pmatrix}$$

Vektorisierte Berechnung der Ähnlichkeitsmatrix

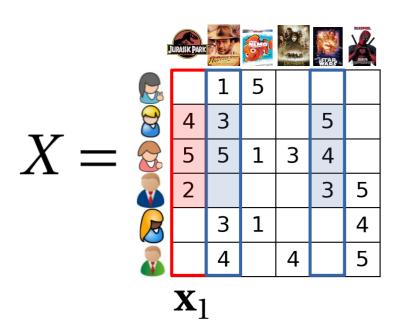
Schritt 1: Interaktionsmatrix X normalisieren

$$|\mathbf{x}_1| = |\mathbf{x}_2| = \dots = |\mathbf{x}_n| = 1$$
 — Broadcasting!

Schritt 2: Ähnlichkeitsmatrix berechnen

$$S = X^T X$$

Mathematik eines einfachen Recommenders



Ähnlichkeit zweier Produkt (Spalten)-Vektoren über Cosine-Similarity:

$$s_{ij} = \cos \alpha = \frac{\mathbf{x}_i \cdot \mathbf{x}_j}{|\mathbf{x}_i| |\mathbf{x}_j|}$$

Gegeben Produkt *i*, empfehle Produkt *j* mit maximaler Cosine-Similarity zu Produkt *i*.

Effiziente Berechnung der Ähnlichkeitsmatrix (keine for-Loops benutzen):

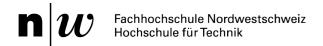


$$S = X^T X$$

 $S = X^T X$ (mit vorgängiger Normierung der Spalten von X)

Lernziele dieser Lektion

- ✓ Du weisst, was ein **Recommender-System** ist und in welchen Anwendungsbereichen es grob eingesetzt wird.
- ✓ Du hast verstanden, was **Collaborative Filtering** ist und welche Rolle die **Interaktionsmatrix** dabei spielt.
- ✓ Du kennst die **Cosine-Similarity** als **Ähnlichkeitsmass** für Vektoren und kannst diese für zwei beliebige Vektoren berechnen.
- ✓ Du verstehst, was eine Ähnlichkeitsmatrix ist, insbesondere ihre Eigenschaften und wie sie effizient berechnet wird.
- ✓ Du verstehst, wie die Cosine-Similarity benutzt werden kann, um Empfehlungen zu machen.



Ausblick

In der nächsten Lektion wirst du die erworbenen Kenntnisse praktisch umsetzen und dir unter Anleitung selbst einen Film-Recommender bauen.

Natürlich existiert noch eine Vielzahl weiterer Ansätze, um Recommender-Systeme zu erstellen!

